



I - Schule

**Schülerbeförderung
- Ständiger Berichtspunkt -**

Gremium	Status	Datum	Beschlussqualität
Ausschuss für Schule und Soziales	Ö	04.06.2007	Kenntnisnahme

Verteuerungen/Preisveränderungen

Die letzte Preisanpassung im Schülerspezialverkehr zu den Grundschulen erfolgte im August 2005. Im Mai dieses Jahres kündigt die OVAG eine Preisanpassung zum 01. August 2007 an. Aufgrund der getroffenen Nebenabrede vom 01.11.2001 ist eine zweifache Berechnung der Preisanpassung mit unterschiedlichen Kostenkomponenten vorzunehmen. Die für die Stadt günstigste Berechnung ist bei der Preisanpassung zu berücksichtigen. Sofern diese unter der festgelegten 3-%-Grenze liegt, erfolgt im Schuljahr 2007/2008 keine Preisanpassung.

Busbegleiterprojekt

Zum Thema Schulbusbegleiterprojekt gibt es keinen neuen Sachstand. Der Erfolg des Busbegleiterprojektes in den anderen Kommunen wird von den Wipperfürther SchulleiterInnen kritisch gesehen, da die Haltestellensituationen in den anderen Kommunen nicht mit Wipperfürth vergleichbar ist. Außerdem ist es problematisch, dass den Schulen und Lehrern keinerlei Stundenkontingente für solche Projekte zur Verfügung stehen. Engagierte Schülerinnen und Schüler sind zudem oftmals schon in andere schulische Projekte (z. B. Schülerlotsen, Streitschlichter, Schülerzeitung) eingebunden. Im Kreis der Schulleiter der weiterführenden Schulen sollen erfolgreiche Projekte aus anderen Kommunen vorgestellt werden. Hierzu lädt das Schulamt ein.

Erhebung von Eigenanteilen für freiwillige Beförderungen im Schülerspezialverkehr

Wie im letzten Ausschuss für Schule und Soziales mitgeteilt, haben manche Eltern 2006 ihren Beitrag nur für das erste Schulhalbjahr entrichtet. Ein Teil der Eltern hat ebenfalls den Beitrag für das zweite Schulhalbjahr gezahlt, so dass 900,00 € an Einnahmen entstanden sind.

Fahrkostenerstattung statt Schülerjahreskarte

Wie im letzten Ausschuss angeregt, hat die Stadt für die Fahrkostenpauschale erneut Werbung gemacht. Durch diese Aktion haben zusätzlich 5 SchülerInnen ihre Fahrkarte abgegeben und die Pauschale erhalten. Auch im kommenden Schuljahr wird die Aktion „Fahrkostenerstattung statt Schülerjahreskarte“ fortgesetzt. Alle, die im laufenden Schuljahr die Fahrkostenpauschale bekommen haben, wollen diese auch ab dem Schuljahr 2007/2008 in Anspruch nehmen. Die Einsparung für die Stadt beträgt im Einzelfall ca. 250,00 €. Bei zu erwartenden 35 Anträgen können im kommenden Schuljahr somit 8.750 € eingespart werden.